

Herrn Oberbürgermeister Dr. Ecker
Herrn Frey
Herrn Speth
Schriftführer
4-fach Presse

Dem städt. Bau- und Umweltausschuss am 23.09.2014 vorgelegt

Ö. 7: Freiflächenkonzept Festland

1.0 Ausgangslage

Im Rahmen des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes mit dessen Erstellung im Sommer 2014 begonnen wurde, sollen auch sogenannte Fachbeiträge als Folge der allgemeinen Untersuchungen erstellt werden. Aufgrund des Zuschlages für die Gartenschau 2021 wird bereits zum jetzigen Zeitpunkt die Erstellung eines Freiflächenkonzeptes Festland als sinnvoll erachtet.

2.0 Sachstand

Die Themen Innenbereichsverdichtung, Wohnungsbau, Ausbau der Infrastruktur usw. führen zu Veränderungen in der Stadt und beeinflussen die Qualität und Quantität der Freiräume und des städtischen Grüns.

Analog zum Freiflächenkonzept für die Insel soll deshalb ein Rahmenkonzept für die Freiflächen des Stadtgebietes-Festland erarbeitet werden. Darin werden die Aussagen des Flächennutzungsplanes, Landschaftsplanes und ISEKs aufgegriffen, jedoch detaillierter weiterentwickelt, konkretisiert und verfeinert. Es werden zu betrachten sein:

- Öffentliche Grünflächen
- Halböffentliche Grünflächen z.B. an Schulen, Kitas, Kliniken etc.
- Stadtplätze
- Wegeverbindungen für Radler und Fußgänger
- Flächen der land-und Forstwirtschaft
- Besucherlenkung

Die Darstellung soll im Gesamtzusammenhang im Maßstab 1: 5000 und 1: 10 000 erfolgen. Exemplarische Schwerpunkte i.S. von Lupen werden im Maßstab 1: 1000 dargestellt.

Abstimmungen und Werkstätten zur Zielfindung während des Arbeitsprozesses werden als sinnvoll erachtet.

Im Vorfeld werden die Fördermöglichkeiten geklärt und ggf. ein Förderantrag bei der Regierung von Schwaben gestellt.

Beschlussvorschlag

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss, zur Erstellung eines Freiflächenkonzeptes Festland, 25.000 Euro in den Vermögenshaushalt 2015 einzustellen.

Lindau, den 11.09.2014

Christian Herrling
Leiter Stadtplanung u. Bauordnung

Meinrad Gfall
Leiter Stadtgärtnerei